



Vierzig Jahre gemeinsam im Amt: Geistlicher Rat Ignaz Britzlmayr (Mitte), Pfarrhaushälterin Mina Stuhler und Mesner Anton Kast. Bild: wr

## Pfarrer feiert seltenes Jubiläum

**Siebnach (wr).** Ein Jubiläum, das wohl weit und breit einmalig sein dürfte, feiert in diesem Jahr Geistlicher Rat Ignaz Britzlmayr: Seit 40 Jahren ist er Pfarrer in Siebnach und Traunried. Doch nicht nur das: Ebenfalls auf vierzigjährige Tätigkeit kann das „Team“ zurückblicken: Mina Stuhler als Pfarrhaushälterin, Anton Kast als Mesner und Theresia Lahner als Organistin.

Dieses seltene Ereignis mußte natürlich entsprechend gefeiert werden, und so machten auch zahlreiche Ehrengäste den Jubilaren die Aufwartung. Beim Festgottesdienst in der Pfarrkirche in Kirchsiebnach hielt Dekan Georg Biehler aus Mindelheim die Festpredigt; die Dankesworte der Pfarrei sprach Pfarrgemeinderatsvorsitzender Josef Aigster.

Den Pfarrfamilienabend umrahmten eine Gruppe der Blaskapelle und der Kirchenchor. Zu diesem Abend hatten sich auf kirchlicher Seite Prodekan Monsignore Edmund Keck aus Bad Wörishofen, Pater Klin aus Rom (ein persönlicher Bekannter von Pfarrer Britzlmayr) und Pater Berthold Kirchlechner (gebürtig in Höfen, einem Weiler bei Siebnach), und auf weltlicher Seite Landrat Dr. Hermann Haisch und Bürgermeister Walter Fehle eingefunden. Kirchenpfleger Konrad Pfänder begann seine Begrüßung mit den Worten „Priester sind Wegweiser“, und dies habe Geistlicher Rat Ignaz Britzlmayr immer bewiesen. „Der Jubilar ist weit über Siebnach hinaus als Landpfarrer bekannt“, meinte Pfänder weiter. Ignaz Britzlmayr, mittlerweile schon im 79sten Lebensjahr, vikariert seit vielen Jahren auch noch Gennach mit. Seine Fahrten bewältigte er früher mit dem Motorrad und heute mit dem Auto.

Pfänder nannte dann einige wichtige Stationen aus dem Leben von Pfarrer Britzlmayr. Am 6. Dezember 1945 kam er von Füssen nach Siebnach. 1959 feierte er sein Silbernes und 1984 sein Goldenes Priesterjubiläum. 1962 konnte er sich über die Renovierung der Pfarrkirche freuen, 1975 wurde er zum Ehrenbürger von Siebnach und Traunried ernannt; nach der Ein-

gliederung in Ettringen ging diese Ehre auch auf die Gesamtgemeinde über. Mit einem „herzlichen Dank der ganzen Pfarrei“ überreichte Pfänder dem Jubilar zwei große Fotoalben; darin sind alle Fotos, die sich im Laufe der Jahrzehnte angesammelt haben, übersichtlich eingeordnet.

Monsignore Edmund Keck bezeichnete Ignaz Britzlmayr als „hochgeschätzten Senior des Dekanats“, und meinte weiter: „Er ist der Erfahrenste und Weiseste von uns allen“. Keck lobte die Volksverbundenheit des Jubilars und sagte anschließend: „Priester vom Schlage eines Ignaz Britzlmayr sind wahre Freunde des Volkes“. Den Dank für die „sehr gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde“ sprach Bürgermeister Walter Fehle aus, und Landrat Dr. Hermann Haisch „freut sich jedesmal, wenn man dem Jubilar begegnet“.

In seinen Dankesworten erinnerte Geistlicher Rat Britzlmayr an die schweren Anfänge 1945. Zu seiner Arbeit sagte er: „Wir haben 40 Jahre lang miteinander gelebt, gebetet und gearbeitet“.

Im weiteren Verlauf des Pfarrfamilienabends, der durch zwei Filme über die diesjährige Kommunion und das Feuerwehrfest sowie Dias aufgelockert wurde, erhielten auch die anderen Jubilare Auszeichnungen und Geschenke. Anton Kast bekam das Mesnerabzeichen in Gold. 50 Jahre Chormitglied ist Veronika Seitz, und Theresia Lahner erhielt für ihre vierzigjährige Tätigkeit als Organistin die Auszeichnung des Amtes für Kirchenmusik der Diözese. Geehrt für vierzigjährige Tätigkeit im Chor wird noch Georg Seitz, der beim Pfarrfamilienabend nicht anwesend war.

Die Leistung von Mina Stuhler als Pfarrhaushälterin wurde ebenfalls gewürdigt; unter anderem sandte Bischofsvikar Martin Achter ein Glückwunschschreiben. Zum Schluß des offiziellen Teils hatte Geistlicher Rat Ignaz Britzlmayr, so, wie es sich für einen pfiifig-verschmitzten Landpfarrer gehört, die Lacher auf seiner Seite: „Man darf doch als alter Pfarrer seine Anerkennung durch einen Handkuß ausdrücken“, sagte er, nahm die Hand „seiner“ Organistin Theresia Lahner, und setzte die Ankündigung in die Tat um ...

17. Dez. 1985

*www.ettringen.info*    *Mindelheimer Zeitung - Archiv Dr. Kleint*



Auf ebenfalls vierzig Jahre kommt die Organistin der Pfarrei, Theresia Lahner (rechts). Bereits 50 Jahre im Kirchenchor dabei ist Veronika Seitz (Zweite von links). Dazu gratulierten Pfarrgemeinderatsvorsitzender Josef Aigster (links) und Kirchengpfeleger Konrad Pfänder (Zweiter von rechts).

Bild: wr